

Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern, die ihr Kind während oder kurz nach der Schwangerschaft verloren haben



<https://pixabay.com/de/baum-silhouette-geheimnisvoll-407256/>

„Augenschein“

Zur Nacht hat ein Sturm alle Bäume entlaubt.
Sieh sie an, die knöchernen Besen.
Ein Narr, wer bei diesem Anblick glaubt
Es wäre je Sommer gewesen.

Und ein größerer Narr, wer träumt und sinnt
es könnt' je wieder Sommer werden.
Und grad diese gläubige Narrheit, Kind,
ist die sicherste Wahrheit auf Erden.

Ernst Ginsberg

Der zu frühe und oft unerwartete Tod eines Kindes stürzt Menschen in ein Meer aus Trauer und Unglauben. Egal, ob die Schwangerschaft geplant war oder nicht und unabhängig vom Zeitpunkt des Verlusts: Der vermeintlich natürliche Lauf des Lebens wird auf den Kopf gestellt und lässt Betroffene hilflos zurück.

Die verschiedensten Gefühle wechseln sich im Verlauf der Trauer ab und verändern den Blick in die Zukunft.

Aus dieser Erfahrung heraus treffen wir uns als Selbsthilfegruppe. Wir sind eine offene Gruppe, in der Mütter und Väter über ihre Trauer sprechen und sich über ihr Erleben und ihre Bewältigungsstrategien austauschen.

Wir treffen uns donnerstags alle zwei Wochen von 18.00 – 20.00 Uhr im Gruppenraum 1, Selbsthilfe-Kontaktstelle Bielefeld, Stapenhorststraße 5.

Weitere Informationen bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle Bielefeld oder unter E-Mail: verwaiste-eltern-bielefeld@gmx.de



Stapenhorststr. 5
33615 Bielefeld
Fon: 0521 – 96 406 96
Fax: 0521 – 96 406 97
Mail: selbsthilfe-bielefeld@paritaet-nrw.org
Home: www.selbsthilfe-bielefeld.de

Stand: Winter 2019